

Josephine v. Gluderer, geborne **Englhart**, gibt hiermit geziemende Nachricht von dem betrübenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gemals, des Herrn

Andreas v. Gluderer,

Privatier, welcher an einer langwierigen schmerzlichen Krankheit, mit den heil. Sterbsakramenten versehen, am 17. d. M. Morgens um $\frac{1}{3}$ Uhr, im 74. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Der Verbliebene wird Dienstag am 19. d. M. in der Pfarrkirche bei St. Peter um 5 Uhr Nachmittag feierlich eingeseget und dann auf dem Magleinsdorfer Friedhose im eigenen Grabe zur Erde bestattet.

Mittwoch den 20. d. M. um 9 Uhr Vormittag werden in der obbenannten Pfarrkirche und so auch in verschiedenen Kirchen die heil. Seelenmessen gelesen werden.

Wien, am 18. Juni 1849.